

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung.

N^o 298.

Donnerstag am 31. December

1863.

3. 565. a (3)

Kundmachung.

Das k. k. Kriegsministerium hat die Sicherstellung des Bedarfs an den, in dem beifolgenden Verzeichnisse benannten, bei den Monturs-Kommissionen zur Bemontirung und Ausrüstung erforderlichen Gegenstände für das Jahr 1864 mittelst einer Offert-Verhandlung angeordnet.

Welche Artikel zur Lieferung angeboten werden können, ist aus dem oben erwähnten Verzeichnisse zu entnehmen, und es kann wohl mehr, in keinem Falle aber weniger, als das daselbst ausgenommene Minimum offerirt werden.

Die sämtlichen Gegenstände müssen nach den bei den Monturs-Kommissionen zur Einsicht in Bereitschaft stehenden gesiegelten Mustern, deren Qualität als das Minimum anzusehen ist, geliefert werden, und hat die bewilligte Lieferung spätestens bis Ende Dezember 1864 beendet zu sein. Die Bestimmung der Zwischentermine (Raten) wird den Offerenten selbst überlassen, welche dieselben nebst dem in jeder einzelnen Rate abzustattenden Lieferungs-Quantum in dem Offerte genau anzugeben haben.

Von jedem Konkurrenten muß mit dem Offerte ein Certificat, welches zufolge der Allerhöchsten Entschliessung vom 23. Oktober 1855 ungestempelt zu sein hat, beigebracht werden, durch welches derselbe von einer Handels- und Gewerbekammer, oder wo eine solche nicht besteht, von der hiezu berufenen Behörde befähigt erklärt wird, die zur Lieferung angebotene Menge in den festgesetzten Terminen zuverlässig abzustatten.

Die den Offerenten nur versiegelt zu übergebenden Certificate, in welchen das etwa eingetretene Ausgleichs-Verfahren angedeutet zu werden hat, müssen versiegelt belassen werden.

Dort, wo Handels- und Gewerbe-Kammern bestehen, wird sich das k. k. Kriegsministerium mit den von Genossenschaften, Gemeinde-Vorständen, oder k. k. Bezirksämtern ausgefertigten und bestätigten Leistungsfähigkeits-Zeugnissen nicht begnügen, und es haben auch galizische Offerenten Leistungsfähigkeits-Zeugnisse der Handels- und Gewerbe-Kammern beizubringen.

Jedes mit einem solchen Certificate nicht versehene Offert bleibt selbst dann unberücksichtigt, wenn die angebotenen Preise für das Aerar günstig wären.

Für die Lieferungs-Betheilung selbst wird das offerirte Quantum und das Verhältniß des geforderten Preises zu den Preisen der Gesamt-Konkurrenz nicht der alleinige Maß-

stab sein, sondern es werden bei dieser auch die Leistungsfähigkeit des Konkurrenten, insbesondere aber seine Verdienste durch bisherige qualitätsmäßig und rechtzeitig abgestattete Lieferungen, seine Solidität und seine Verlässlichkeit in die Wagschale gelegt.

In dem Offerte, welches nach dem, dieser Kundmachung weiters beigefügten Formulare zu verfassen ist, muß die Monturs-Kommission, wohin geliefert werden will, das Quantum, dessen Modifizirung sich ausdrücklich vorbehalten wird, ferner der Preis eines jeden Gegenstandes in österreichischer Währung genau und deutlich angegeben, und nicht nur in Ziffern, sondern auch mit Buchstaben angeschrieben sein.

Wenn ein Konkurrent nicht nur für eine, sondern für mehrere Monturs-Kommissionen direkte Lieferungen bis an Ort und Stelle anbiethet, so ist für jede Monturs-Kommission ein abgesondertes Offert nebst dem Badium einzureichen, das Leistungsfähigkeits-Certifikat aber, welches über gesammte angebotene Lieferungen sich aussprechen muß, nur einem Offerte beizuschließen.

Jedes Offert muß unter einem versiegelten Kouverte, welches nach dem, dieser Kundmachung weiters beigefügten Formulare zu verfassen ist, eingesendet werden.

Für die Zuhaltung des Offertes ist ein Badium mit fünf Percent des nach den geforderten Preisen für die offerirten Gegenstände entfallenden Werthes entweder bei einer Monturs-Kommission oder einer Kriegs-Kassa mit Ausnahme jener zu Wien zu erlegen, und es kann dasselbe entweder in barem Gelde, oder in Realhypotheken oder in österreichischen Staats-schuldverschreibungen sichergestellt werden, welche Letzteren nach dem Börsenkurse des Erlagstages, in so ferne sie jedoch mit einer Verlosung verbunden sind, keinesfalls über den Nominalwerth angenommen werden. Pfandbestellungs- und Bürgschafts-Urkunden können nur dann als Badium angenommen werden, wenn dieselben durch Einverleibung auf ein unbewegliches Gut gesetlich sichergestellt und mit der Bestätigung der betreffenden k. k. Finanzprokurator bezügl. ihrer Annehmbarkeit versehen sind. Wechsel werden nicht angenommen.

Die als Reugeld erlegte Barschaft ist stets mit dem entfallenden Betrage in österreichischer Währung in dem Offerte auszudrücken.

Der über das erlegte Badium ausgestellte Depositenschein ist gleichzeitig mit dem versiegelten Offerte, jedoch in einem abgesonderten gleichfalls versiegelten Kouverte nach dem am Schlusse der Kundmachung angedeuteten Formulare einzusenden.

Zur Hintanhaltung von Verlegenheiten und des zu großen Andranges wird ausdrücklich be-

merkt, daß zur Uebernahme und beziehungsweise Deponirung der Badien die sämtlichen k. k. Kriegskassen mit Ausnahme jener zu Wien, dann die k. k. Monturs-Kommissionen berufen sind, an welche sich daher rechtzeitig gewendet werden muß.

Die Offerte und die abgesondert beizubringenden Badien sind, wo nicht früher, doch längstens bis 10. (Zehnten) Jänner 1864, Zwölf Uhr Mittags entweder unmittelbar bei dem k. k. Kriegsministerium oder bei einem k. k. Landes-General-Kommando, welches die daselbst einlangenden Offerte dem Kriegsministerium einzusenden hat, zu überreichen; später eingereichte oder einlangende Offerte bleiben unberücksichtigt.

Die Offerenten bleiben unter Verlust des Badiums für die Zuhaltung ihrer Anbote bis 25. (Fünf und Zwanzigsten) Februar 1864 verbindlich, und es bleibt dem Aerar freigestellt, in dringenden Bedarfsfällen die Einlieferung gegen Vergütung der offerirten Preise gleich nach dem Einlangen der Offerte beginnen zu lassen.

Offerte, welche unvollständig verfaßt, oder durch kein Badium gesichert sind, oder welche andere, als die angegebenen Bedingungen enthalten, bleiben unberücksichtigt.

Die Muster der zu liefernden Gegenstände, so wie die näheren Lieferungs- und Kontrakt-Bedingnisse, welche von den Offerenten unterschrieben und gesiegelt zu werden sind, können in den gewöhnlichen Amtsstunden bei den Monturs-Kommissionen eingesehen werden, und daß dies geschehen, muß in dem Offerte ausdrücklich angeführt werden.

Bezüglich der zu offerirenden Epitals-Binngeschirre findet man ausdrücklich zu bemerken, daß die Speisefschalen und Trinkbecher, dann die Wasserkrüge aus feinem Zinn erzeugt sein müssen, welches bei der vorzunehmenden chemischen Untersuchung höchstens Ein Percent Blei oder andere metallische Bestandtheile nachweisen darf.

Die Spuckschalen dürfen Sechzig Percent reines Zinn und Vierzig Percent Blei enthalten.

Die zu liefernden und beziehungsweise zu offerirenden tragbaren eisenblechernen verzinnnten Kochgeschirre müssen aus steierischem oder diesem an Qualität gleich kommandem, mit Holzkohlen erzeugtem, bestem, gleichmäßig gewalztem Eisenblech erzeugt, und nach der Anfertigung in- und auswendig nach dem bestehenden Probenmuster im Vollbade verzinkt sein.

Nach der erfolgten Genehmigung der Anbote werden die Offerenten gehalten sein, die förmlichen Kontrakte abzuschließen, von welchen Ein Paar auf Kosten des betreffenden Kontrahenten mit dem klassenmäßigen Stempel zu versehen sein wird.

Verzeichniß

der Gegenstände, welche im Jahre 1864 für die Monturs-Kommissionen erforderlich sind, und wegen deren kontraktmäßiger Lieferung die Offerte einzureichen sein werden.

Minimum des Anbotes	Benanntlich	Die Preise sind zu offeriren für	Minimum des Anbotes	Benanntlich	Die Preise sind zu offeriren für
	Posamentir- und Schnürwerks-Sorten.				
200	Ellen zu Feldwebels-) Szako { aus		600	Ell. floretseid. Bänder zu Uhlanen-Panzenfahnenlein	1 Elle
1000	» » Korporals-) { Schaf-	1 Elle	40	Ellen seidene Bänder zu Fahnen und Estandarten	1 Elle
1000	» » Uhlanen-Leibbinden { wolle		40	Alstr. Kautschuckbänder	1 Klafter
1000	» » Spielleuts-Waffenröcken, weiße		1000	Stück wollene Röschchen zu Lagermügen	
600	Paar Achselbördchen für Uhlanen	1 Paar	2000	» Infanterie-)	1 Stück
50	Ellen mit) weißen Vorkloß, gelbseidene 1/2 Zoll		1000	» unbesehte Kavallerie-)	
100	» ohne) breite Distinktions-Bördchen	1 Elle	1000	Paar Epaulettts)	1 Paar
1000	Stück braune Mantelbänder 80" lang für Frei-	1 Stück	1000	Garnit. Franssen) zu Wanka	1 Grtr.
	willigen = Kavallerie				

Minimum des Anbotes	Benanntlich	Die Preis- sind zu offeriren für	Minimum des Anbotes	Benanntlich	Die Preise sind zu offeriren für
100	Ellen zu Kapellen-) Zelten, Strupfenbänder		50	Paar Seitengabeln	
100	„ „ ordinären)		50	„ Seitenbuckel	1 Paar
100	„ „ Bruchschienen)		50	Garnit. Schuppen sammt Seitenbuckel	1 Garnitur
60	„ „ Bandage-Tornister)			zu Schuppenbändern	
100	„ 1) Zoll breite leinene Bänder zu Zelten	1 Elle	100	Stück mit Adler) für Jäger	
100	„ 3/4)		100	„ „ Nr.) Hutschilder	
100	„ 5/12 Zoll breite weißwirmene Bandeln		10	„ für Gzikosen u. Beresen)	1 Stück
100	„ Zelterbesetzbandeln		20	„ Trommelschlägel-Doppelhülsen	
60	„ leinene Bandeln) zu Wein-		1	Paar für Regiments-) Tambours, Kappen zu	
6	Duzend Bördchen mit Messingstiften) bruchsfäden	1 Duzend	10	„ „ ordinäre) Trommelschlägel	1 Paar
1000	Stück 2 1/2 Zoll breite, 30 Ellen lange ge-		10	Stück zu Fahnen) Futterals, messingene	
2000	„ 2)	1 Stück	10	„ „ Standarten) Kappen	1 Stück
1000	„ 1) wirkte Binden		100	„ große Löwenköpfe mit Hülsen u. Schrauben	1 Stück
1000	Ellen zu Gefreiten-Gzako		1000	Paar große) Löwenköpfe zu Uhlanen-Gzapka	1 Paar
3000	„ „ Atilla, vierkantige		1000	Stück kleine)	1 Stück
10000	„ „ ungarischen Tuchhosen	100 Ellen	100	Garnit. Schuppen zu Schuppenbändern der	1 Garnitur
20	„ „ Kapellen-) Zelten			Uhlanen-Gzapka	
100	„ „ ordinären)		100	Stück Rosen zum Kopfbusch	
500	Stück Schnurverzierung zu Kutschma für		100	„ Panzerketten mit Löwenköpfen zu Artillerie-	
	Husaren		10	Gzako	1 Stück
500	„ Husaren-Atilla-		50	„ messingene Spitzen zum Kronenbeutel	
500	„ Freiwilligen-Husaren-Atilla-			„ messingene Blatteln zu Bruchschienen	
500	„ zu Pistolen für Freiwilligen-			Gelbgießer-Waaren.	
	Kavallerie-	1 Stück	2000	Stück Sturmband	
500	„ Uhlanen-Gzapka-		100	„ zu Kavallerie-Helm-) Schuppen-	
500	„ dunkelbraune zu Waffenröcken		100	„ „ Uhlanen-Gzapka-) bändern	
500	„ Achselschnüre zu Blousen		2000	„ Uhlanen-Leibbinden	
1000	„ grüne Kopfschnüre zu Jägerhüten		10	„ zu Verbandzeugtaschen-Zugriemen	
500	„ Eicheln aus Schafswolle zu Kutschma für		60	„ Granaten für Grenadiere	
	Husaren		60	„ Bomben für Raketeure	1 Stück
1000	Garnit. graue Infanterie-) Mantel-		10	„ Doppelknöpfe zu Bandage-Tornistern	
1000	„ braune Freiwilligen-Kavallerie-) schlingen	1 Garnitur	100	„ Ziffer	
1000	„ braune Mantelschnüre für Freiwilligen-		100	„ Buchstaben K	
	Kavallerie		100	„ do. R	von Packfong
100	Stück Leibgürtel für Husaren		100	„ do. T	
60	„ Trompetenschnüre mit Quasten	1 Stück	50	„ Nägel) vergoldete zu Fahnen und	
600	Duzend Röschen zu Husaren-Atilla	1 Duzend	10	„ Krönlein) Standarten	
	Filz.			Zinngießer-Waaren.	
100	Stück graue Streifen in Platten von zwei Schuh		20000	Duz. große) Infanterie und	
	Länge, 6 Zoll Breite und 1/2 bis 1/2	1 Stück	4000	„ kleine) Kavallerie	
	Zoll Dicke zu Zataraka		1000	„ große) Uhlanen	1 Duzend
	Salzbinden und Salzflöre.		200	„ kleine)	
10000	Stück mit weißem) Leder eingefasste Salzbinden		500	„ zinnerne Oliven zu Husaren-Atilla	
3000	„ „ schwarzem)		10000	Stück Plombirkugeln	1000 St.
50000	„ Halsflöre von Croisec	1 Stück	1000	„ Speisefhalen	
1000	„ Halsflöre mit Fransen für Freiwilligen-		1000	„ Trinkbecher	
	Husaren und für Gzikosen		100	„ Wasserkrüge	
	Federschmucker-Arbeiten.		500	„ Spuckshalen von ordinärem	
1000	Stück Federbüsche sammt Futteral für Jäger			Handschuhmacher-Arbeiten.	
10	„ rothe)		2000	Paar lederne Handschuhe	1 Paar
1000	„ schwarze)		300	Stück einfache)	
10	„ rothe)		100	„ doppelte)	
1000	„ schwarze)	1 Stück	200	„ Suspendorien	1 Stück
1000	„ Hahnenfedern zu Kutschma für sämtliche		100	„ Aderlasspressen	
	Husaren			Knopfmacher-Arbeiten.	
500	„ Zataraka-Federn		10000	Duz. zu Leibeln	
	Gürtler-Waaren.		5000	„ „ Artillerie-Pantalons	
10000	Duzend große) Infanterie und		60000	„ „ große)	
2000	„ kleine) Kavallerie		20000	„ kleine)	
1000	„ große) mit Nr. für		2000	„ große zu Arrestanten-Hosen	
200	„ kleine) Jäger		2000	„ kleine zu Kamaschen	
1000	„ große) Uhlanen	1 Duzend		Seiler-Waaren.	
200	„ kleine)		60	Ellen zu Gewehrmäntel und Zelten-	1 Elle
6000	„ große) Artillerie		100	Klster. „ Artillerie-Tornister-	
1000	„ kleine)		100	„ „ Feldflaschen-	
12	„ zu Verbandzeugtaschen		500	„ Schanzzeug-Zug-	
500	„ messingene Oliven zu Husaren-Atilla		500	„ Kesselkreuz-Zug-	
500	Stück ohne) Schild (mit) Haken) Adler) Gzako		60	Ellen Front-) Stricke zu Kapellen-Zelten	
100	„) mit)		60	„ Strupfen-) Stricke zu ordinären Zelten	
100	„) ohne)		60	„ Front-) Stricke zu ordinären Zelten	
500	„ Rosen		60	„ Strupfen-) Stricke zu ordinären Zelten	1 Elle
50	„ Adler	1 Stück	100	„ 3/12) Zoll dicke Beltstricke	
50	„ Aufzettel		100	„ 1/12)	
50	„ Schienen auf den Kamm		2000	Stück Halfter-) Stricke	1 Stück
50	„ Kopfschienen		100	Paar Fouragier-) Stricke	1 Paar
50	Garnit. Knöpfe sammt Mütterl	1 Garnitur	100	Stück Halfter,)	
50	Stück Beschirmung		100	„ Fußfesseln,) hanfene	1 Stück
50	„ Schirmeinfassung	1 Stück	10	„ Trommelleine, 5 Klafter lang	

Minimum des Anbotes	Benanntlich	Die Preise sind zu offeriren für	Minimum des Anbotes	Benanntlich	Die Preise sind zu offeriren für
1000	Ellen ordinäre, 1 1/2 Linien dicke	Reb-	100	Paar zu großen	100 Paar
1000	„ 1 Linie dicke	schüre	100	„ „ kleinen	100 Paar
10	Pfund feiner		1000	Stück Männchen	100 Stücke
100	„ mittlerer	Spagat	2000	„ Weibchen	100 Stücke
100	„ ordinärer			Sporer: Arbeiten.	
600	Stück 2 Klafter lange Maschinen-	Packstricke	1000	Paar deutsche	1 Paar
600	Klstr. ordinäre		100	„ Husaren-	1000 St.
6	Paar Seile zur Packmaschine		10000	Stück Spornnieten	
6	Stück 8 Klafter) lange Schnür-	zur Pionnier-	100	Paar Steigbügel	
6	„ 15 Schuh) stricke	Ausrüstung	100	Stück Reitstangen	
6	„ 3 Klafter lange Rebschnüre		100	„ Rinnketten ohne Haken	
	Blas-Instrumente.		100	„ Langglieder	
1	„ Stabs-		100	„ Rinnketten-Haken	
5	„ Kompagnie-	Signalhörner	100	„ Reitstangen mit Knebel für Militär-	1 Stück
50	„ Mundstücke zu Signalhörnern			Geslute	
5	„ Trompeten mit Mundstück		500	„ Trensen-	
	Ringelschmied: Waaren.		50	„ Wischzaum-	
100	Stück große	zu Ueberschwing-	100	„ Striegel	
10	„ kleine	riemen		Nägel- und Eisenforten.	
100	„ zu Säbelgehängen, Roll		100000	Stück mittlere Latten-	
100	„ „ Säbelgehängen für gesammte		100000	„ Reif-	1000 St.
	Kavallerie, 3/4 Zoll in der		1,000.000	„ Sohlen-	
	Lichte, Tragriemen		10000	„ Absatz-	
100	„ zu Pionnier-Zugsägen-Futteral		10	Str. Eisendraht zu Esako	1 Centner
50	„ „ Leibriemen für das Sanitäts-		10	Klstr. 1/2 Zoll breite Stahlfedern zu Tataraka	1 Klafter
	Korps		10	Stück Band-	
50	„ Bruchschienen		10	„ Hand-	
100	„ verzinnnte, mit Walzen zu Matrosen-		100	„ Lagerhaken ohne Stiel	
	hosen		10	„ Stich-	
10000	„ große	zu Tornister, Roll	10	„ Wurf-	
12000	„ kleine		60	„ Krampen sammt Federn und Nägeln,	1 Stück
1000	„ mit Rollen zu Obergurten			ohne Stiel	
1000	„ große		10	„ Bohrer sammt Hest und Schuh	
1000	„ mittlere	zu Hauptgestell	10	„ Stemmeisen sammt Hest	
1000	„ kleine		10	„ Sägeblätter	
1000	„ mit Rollen zu Hauptgestell und		10	„ Sägegestelle	
	Zügeln der Freiwilligen-Kaval-		10	„ Klammer	
	terie		100	„ 8-zöllige Denar-	
1000	„ zu Steigriemen		100	„ 3-	
2000	„ „ Patronentaschen-Riemen		100	„ 4-) zöllige Latten-	Nägel
1000	„ „ Huiseisentaschel				
100	„ „ Stußenriemen	geschwärzte			
500	„ mit Rollen zu Unter-				
	gurten				
50	„ größere	zu Bandage			
50	„ kleinere	Tornistern			
50	„ größere	zu Instrumenten-			
50	„ kleinere	Etnis-Tornistern			
100	„ zu Säbelgehängen				
100	„ „ Steckkuppel-	polirte			
	Taschel				
50	„ zu Bandage-	Tornister,			
50	„ „ Instrumenten-Etnis)	verzinnnte			
100	„ „ Tragblättern der Kavallerie-				
	Kesselsäcke				
1000	„ runde zu Trensen				
500	„ Trag, mit ovalen Ring zu In-				
	fanterie-Patronentaschen				
100	„ kleine	zu Pferd-			
100	„ bewegliche mit	pflöcken			
	Kloben				
1000	„ zu Infanterie-Tornister				
100	„ „ Ladstock-Anhängriemen für				
	Jäger				
100	„ Doppel zu Infanterie-Tornister				
100	„ zu Kesselfreuz-Traggurten				
10	„ polirte eiserne Haken zu Estandarteriemen				
100	„ Trommel-Einhäng				
100	„ Karabiner aus Meir'schen				
	schon Stahl zu Pistolen-				
	Anhängriemen				
200	„ zu Infanterie-Tornister, ge-				
	schwärzte und gedrehte				
200	„ lange Vorsteckstiften	eiserne geschwärzte,			
200	Paar Bänder mit Flach-	zu zerlegbaren			
	ringen und Kloben	Kesselfkreuzen			
100	Stück Drahthaken zu Bandage-Tornistern				
10	Grtr. vollständige eiserne Beschläge zu Estandart-				
	riemen				
	Nadler: Arbeiten.				
50000	Stück eiserne lackirte Halsbindel: Schnallen	1000 St			

Minimum des Anbotes	Benanntlich	Die Preise sind zu offeriren für	Minimum des Anbotes	Benanntlich	Die Preise sind zu offeriren für
100	Paar zu großen	100 Paar	100	„ „ kleinen	100 Paar
1000	Stück Männchen	100 Stücke	2000	„ Weibchen	100 Stücke
	zu Husaren-Milla,			messingene Hastel	
	Sporer: Arbeiten.				
1000	Paar deutsche	1 Paar	100	„ Husaren-	1000 St.
100	„ Sporn		10000	Stück Spornnieten	
100	Paar Steigbügel		100	Stück Reitstangen	
100	„ Rinnketten ohne Haken		100	„ Langglieder	
100	„ Rinnketten-Haken		100	„ Reitstangen mit Knebel für Militär-	1 Stück
100	„ Geslute				
500	„ Trensen-		50	„ Wischzaum-	
50	„ Gebisse		100	„ Striegel	
	Nägel- und Eisenforten.				
100000	Stück mittlere Latten-		100000	„ Reif-	1000 St.
100000	„ Sohlen-		1,000.000	„ Absatz-	
10000	„ Eisenforten				
10	Str. Eisendraht zu Esako	1 Centner	10	Klstr. 1/2 Zoll breite Stahlfedern zu Tataraka	1 Klafter
10	Stück Band-		10	„ Hand-	
10	„ Lagerhaken ohne Stiel		10	„ Stich-	
10	„ Wurf-		60	„ Krampen sammt Federn und Nägeln,	1 Stück
	ohne Stiel				
10	„ Bohrer sammt Hest und Schuh		10	„ Stemmeisen sammt Hest	
10	„ Sägeblätter		10	„ Sägegestelle	
10	„ Klammer		10	„ 8-zöllige Denar-	
100	„ 3-		100	„ 4-) zöllige Latten-	Nägel
100	„ 4-) zöllige Latten-				
	Blech: Waaren.				
100	Stück Kessel sammt Kasserol aus Eisenblech im		100	„ Feldflaschen für Infanterie	
	Vollbade verzinnt		100	„ Speisefthalen	
100	„ Trinkenbecher		100	„ Spuckthalen	
100	„ Leibschüssel von Zink		50	„ blecherne Kaffee-Portionen-Becher	
100	„ Paternen aus schwarzlackirtem Blech, mit		10	„ 4 rothen Gläsern, zur Signalfahne	
	blecherne Kopftafeln		100	„ Drechsler: Waaren.	
500	Stück unadjuſtirte Ezuttora	1 Stück	10	Paar für Regiments-Lambours, unbeschlagene	1 Paar
50	„ „ ordinäre		1000	Stück zu Vorderzeugen	100 Stücke
1000	„ „ Stirnkreuzen		1000	„ „ Unterlagkrosen	1 Stück
	Holzsorten: Arbeiten.				
100	Stück kleine unbeschlagene Pferdepflocke	1 Stück		Schlosser: Arbeiten.	
100	Garnit. zu Kavallerie-Sätteln	1 Garnitur	100	„ „ Patronentaschenriemen für	
100	„ „ Patronentaschen		100	„ „ Patronentaschen	
100	„ „ Patronentaschen		50	„ „ Requisiten-Kästchen	
50	„ „ Signalfahnen-Stangen		50	„ „ Sattelbölder.	
1000	Paar Zwiesel	1 Paar	2000	Stück Seitenblätter	1 Stück
10	Stück ganz abjuſtirte messingene Trommel ohne	1 Stück		Siebmacher: Arbeiten.	
10	„ messingene Trommelsärge				
1000	Stück Pferdekartaschen	1 Stück		Bürstenbinder: Waaren.	
1000	Pfund feine Leinen-Charpie	1 Pfund	500	„ Baumwoll-Charpie (Kardier-Abfall)	
500	„ Baumwoll-Charpie (Spinn-Abfall)		500	„ „	

Formulare zum Offerte.

50 Kr. Stempel.

Offert zur Lieferung der Ringelschmied-Waaren an die k. k. Monturs-Kommission zu N. N.

Ich N. N., wohnhaft in (Stadt, Ort, Bezirk, Kreis oder Komitat, Provinz), erkläre hiemit, nachbenannte Gegenstände um die beigefügten Preise bis Ende Dezember 1864 kontraktmäßig liefern zu wollen.

Der zu liefernden Gegenstände		Preise in österreichischer Währung			
Quantum	Benennung	für	fl.	Nkr.	Sage:
					Gulden Kreuzer
Stück	Garnit.				

Ich bestätige zugleich, daß ich die Muster, sowie auch die Lieferungs- und Kontrakt-Bedingnisse in der N. N. Zeitung Nr. . . . am . . . ten . . . 1863 sowohl, als auch bei der Monturs-Kommission zu N. N. eingesehen, unterfertigt und gesiegelt habe, mich denselben vollinhaltlich unterwerfe, und unter genauer Zuhaltung aller sonstigen, für Lieferungen an das k. k. Militär-Aerar in Wirksamkeit stehenden Kontrahirungs-Vorschriften bis Ende Dezember 1864 in folgenden Raten, und zwar: N. N. 1864 liefern wolle, und für die richtige Erfüllung dieser Zusage mit dem gleichzeitig abgesondert eingesendeten 5 % igen Badium von . . . Gulden in österr. Währung, welches dem Lieferungs-werthe von . . . fl. . . Nkr. entspricht, laut Kundmachung hafte.

Das von der Handels- und Gewerbekammer versiegelt erhaltene, und von derselben ausgefertigte Leistungsfähigkeits-Certificat liegt bei. Gezeichnet zu N., Kreis N., Land N., am . . . ten . . . 186 .

N. N. eigenhändige Unterschrift des Offerten-tanten
samt Angabe seines Charakters.

Anmerkung. Wenn mehrere Unternehmer gemeinschaftlich offeriren, haben sämtliche Unternehmer unter Angabe ihres Charakters und Wohnortes das Offert zu unterfertigen und vor dem Datum und der Unterschrift noch beizufügen: Die Gefertigten verbinden sich, dem k. k. Militär-Aerar für die genaue Erfüllung der Lieferungsbedingungen in solidum, d. h. Einer für Alle und Alle für Einen zu haften und bezeichnen den N. N. (dessen Charakter und Wohnort anzugeben ist) als Bevollmächtigten in diesem Lieferungs-geschäfte.

Formulare zum Converte des Offertes:

An
das hohe k. k. Kriegsministerium (oder Landes-General-Kommando)
zu

Offert des N. N. zur Lieferung
der Ringelschmied-Waaren (oder
sonstiger eventueller Erfordernisse.)

Formulare zum Converte des Badiums:

An
das hohe k. k. Kriegsministerium (oder Landes-General-Kommando)
zu

Depositenchein über . . . fl. österr.
Währung zu dem Offerte des N. N.
für Ringelschmied-Waaren (oder son-
stige eventuelle Erfordernisse.)

N. N.

Razglas.

C. k. vojaško ministerstvo je zaukazalo, da se zagotovijo po obravni z ponudki reči imenovane v naslednem spisku, katerih je treba pri monturskih komisijah za obleko in oborožbo za leto 1864.

Ktere reči se morejo ponujati za zakladbo, to se vidi iz gori imenovanega spiska; ponujati se jih pa mora tudi več, nikakor pa ne manj, kakor tukej pridjana najmanjšina pove.

Oddajati se morajo vse reči po muštrih, kateri so pri monturskih komisijah v pogled pripravljeni in s pečatom zaznamovani, in katerih kakošnost ima kot najmanjšina veljati. Poterjena zakladba mora naj pozneje do konec decembra 1863 izversena biti. Obroke (brište) določiti, v katerih hočejo reči oddajati, se prepusti ponudnikom samim, kateri imajo te obroke in pa to, kolikor bodo v posamnih obrokih oddajali, v ponudku natanko povedati.

Vsak ponudnik mora s ponudkom prinesiti spricevalo (certificat), ktero ima vsled naj višega sklepa od 25. Oktobra 1855 neštemljano biti, in v katerem kupcijska ali obertnijska zbornica, ali tam, kjer take ni, pa zato postavljena gosposka poterdi, da je ponudnik prikladen, toliko, kolikor je ponudil v odločenem času oddati.

Ti certificati, kateri se morajo ponudnikom le zapečateni uročiti, v katerih pa mora povedano biti, da je znabiti v pogodivni ravnavi morajo zapečatini ostati.

Ondi, kjer so kupcijske in obertnijske zbornice, vojaško ministerstvo ne bo zadovoljno z od torarzijskih družtev, županov ali c. k. krajnih gosposk poterjenimi spricevali, da je ponudnik prikladen za zakladanje, in galiski ponudniki morajo prinesiti spricevala kupcijskih in obertnijskih zbornic, da so zmožni zakladati.

Na ponudek brez tacega spricevala se tudi potem ne bo porajtalo, če bi ponudena cena tudi cesarskemu zakladu ugodna bila.

Za zakladavno udeležbo ponudena koli-

kost in razmera zahtevane cene k cenam skupne razkladbe ne bo edino merilo, temuč gledalo se bo tudi na zakladavno prikladnost ponudnika, zlasti pa na njegove dobre in o pravem času oddane zakladbe, na njegovo poštenost in na njegovo zanesljivost.

V ponudku, kateri se ima po zdalej priloženem izgledu (kopitu) narediti, mora zapisana biti monturska komisija, ktero hoče kdo zakladati, potem kolikost, ktere pre-naredba se pa priderži, dalje v avstrianski valjavi cena vsake reči natanko in razločno povedana in ne samo s številkami, temuč tudi z čerkami zapisana.

Ako kak ponudnik ne ponuja samo za eno, temuč za več monturskih komisij zakladbe naravnost na mesto pošiljati, mora za vsako montursko komisijo posebej ponudek z aro vred poslati, spricevalo zmožnosti pa, ktero se mora za vse ponudene zakladbe izreči, le enemu ponudku priložiti.

Vsak ponudek se mora poslati v zapečatenem zavilku, kateri se naredi po izgledu, ki je temu razglasu zdalej pridjan.

Ponudnik mora založiti vadija ali are pet od sto vrednosti zakladanih reči, ktera spada na tirjano ceno za ponudene reči, ali pri kaki monturski komisii, ali pa pri kaki vojaški dnarnici, razun Dunajske. Are se morejo vložiti ali v gotovih dnarjih, ali pa v realnih hipotekah ali v avstrijskih dolžnih pismih; posledne pisma se jemljejo po kursu vloženega dne, ako so pa srečkovavne, samo za toliko, za kolikor so pisane. Zastavne in poroštvne pisma se morejo samo tedaj za aro jemati, če so na nepremakljivo posestvo po postovi zavarovane in s poterjenjem dotične finančne prokurature previde, da se morejo prevzeti. Menjice se ne jemljejo.

Za aro vložena suma se more v ponudku vselej v avstrijski veljavi pisati.

Zastran are-narejeni položni list se mora ob enem z zapečatenim ponudkom, toda v posebnem tudi zapečatenem zavilku poslati, po kopitu, ki je na koncu tega razglaša omenjeno.

Da se zaprekam in prevelikim gnječam v okom pride, se izrečno opomni, da so

za prejemanje in ozeroma pokladanje ar vse c. k. vojaške dnarnice, razun Dunajske, potem pa monturske komisije odločene, pri kterih se je tedaj o pravem času oglasiti.

Ponudki in are, ktere se morajo posebej položiti, se morajo oddati naj pozneje do 10. (desetega) dne januarja 1864 ob dvanajsti uri opoldan, ali kar pri slavnem vojaškem ministerstvu ali pa pri kakem deželnem obnem poveljstvu, ktero bo k njemu dospele ponudke c. k. vojaškemu ministerstvu poslalo, na pozneje dospele ali poslane ponudke se ne bo porajtalo.

Ponudniki ostanejo pod zgubo are za spolnovanje svojih ponudb do 25. (petin dvajsetega) februarja 1864 zavezani, in cesarskemu zakladu je na voljo dano, če so reči sila potrebne, zakladanje proti odškodbi ponudnih cen, koj po prejetju ponudkov začeti dati.

Na ponudke, kateri niso popolnoma dostojno narejeni, ali z aro zavarovani, ali v katerih so drugi kakor imenovani pogoji, se ne bo porajtalo.

Muštre zakladavnih reči, kakor tudi bolj natanki zakladavni in pogodivni pogoji se morejo viditi ob navadnih uredskih urah, pri monturskih komisijah, in da se je to zgodilo, se mora povedati v ponudku izrečno.

Zastran cinjastih posod za bolnišnice, se izrečno opomni, da morajo šale za jed in kozarci, potem verči iz čistega cina biti, v katerem se sme pri kemični preiskavi dokazati k večjemu en procent svinca ali družih rudnin. V pljuvavnicah sme šestdeset procentov čistega cina in štirideset procentov svinca biti.

Prenosno pocinjeno kuhinsko posodje iz železnega pleha, ktero se bo zakladalo in oziroma ponujalo, mora biti narejeno iz štajerskega, ali temu v kakosti enakega, z dervnim ogljem delanega, nar boljšega, enakemerno zvaljanega železnega pleha; in potem, ko je to posodje narejeno, mora biti po muštrih pocinjeno v popolnem kopelu zunaj in znotraj.

Kadar bodo ponudbe poterjene, bodo ponudniki zavezani, pravne pogodbe narediti; en prepis pogodbe mora imeti pristojni stempel na stroške dotičnega ponudnika.

S p i s e k

reči, katerih monturske komisije v letu 1864 potrebujejo in zastran katerih pogojenega oddajanja bo ponudke podajati.

Najmanjši ponudba	I m e	Cene se imajo ponujati za	Najmanjši ponudba	I m e	Cene se imajo ponujati za
Pozamentirske in trakarske sorte			Pasarske déla.		
200	vatel { za feldbehelske } čake	1 vatel	10000	tucet velikih) péških in	10000
1000	„ port { „ korporalske } čake		2000	„ majhnih) konjiških	
1000	„ „ ulanske pasove		1000	„ velikih) s štev. za	
1000	„ za muzikantske suknje, belih		200	„ majhnih) ztrelice	
600	par obramnic za ulane	1 par	1000	„ velikih) ulanskih	mesingastih
50	vatel z) belo kozico, rumeno-židanih	1 vatel	200	„ majhnih) ulanskih	gumbov
100	„ brez) 1/2 palca širokih značajnih portic	1 komad	6000	„ velikih) topničarskih	10000
1000	komad rujavih vezi za plajše, po 80“ dol- gih za konjike prostovoljce		1000	„ majhnih)	
600	vatel-floret-žide za banderca na ulanske sulice	1 vatel	12	„ za zavezilne žepe	10000
40	„ židanih trakov za zastave in standarte	1 sežen	500	„ mesingastih olivk za huzarske atile	
40	sežen vlačnih trakov		500	komad brez) (s) kljukic) orlov	10000
1000	komad volnatih rož za kape	1 komad	100	„) z) ščitkom (brez)	
2000	„ sabelnih cofov) za pešce	1 oprava	100	„) z)	10000
1000	„ „ konjike		500	„ rož	
1000	oprava franž za ulakne	1 par	50	„ orlov	10000
1000	par epuletov za ulanke	1 par	50	„ nastavčkov	
100	vatlov za kapelne) šotore, podvéznice		50	„ prečnic na greben	10000
100	„ „ proste)	1 vatel	50	„ glavnih šin	
100	„ „ kostilomne šine) cvrnatih		50	oprava gumbov z maternico	iz mesinga
60	„ „ zavezilne tornistre) pasov	1 vatel	50	komad naščitja	za konjiške
100	„ 1) palec širokih perténih trakov za		50	„ obščitja	čeljade
100	„ 1/4) palca zašotore	1 vatel	50	par stranskih vilic	
100	„ 8/12 palca širokih belih cvrnatih tra- čičev		50	„ stranskih krevelj	1 par
100	„ tračičev za obšive šotorov	1 vatel	50	oprava špir s stransko krev- ljico za špirne vezila	1 oprava
60	vatel perténih tračičev) za nogo- lomske veče		100	komad ščitkov za strelske	z orlom s številko
6	tucet portic z-mesingastim nakovom)	1 tucet	10	„ klobuke	
1000	komad 2 1/2) palec širokih, 30 vatlov dolgih	1 komad	20	„ za čikoše in bereše	1 komad
2000	„ 2)		1	„ podvojnih točkov za bobnarske bitke	
1000	„ 1)	1 komad	10	par za regimentnega) bobnarja, okovi za	1 par
1000	„ 1)		10	„ „ prostega)	
1000	vatel { za frajtarske čake)	100 vatlov	10	komad za zastavne) toke, mesingasti okovi	1 komad
3000	„ „ atile, štirirobate) volnatih		100	„ „ štandartne)	1 par
10000	„ „ ogerske hlače)	100 vatlov	1000	velicij levovih glav z lušinami in šravfkami	
20	„ „ kapelne) šotore		1000	par velikih)	1 par
100	„ „ proste)	100 vatlov	1000	komad malih) levovih glav za ulanske čapke	1 komad
300	„ „ žnor) kučme		100	oprava špir za špiraste obradnice ulanskih čapk	1 oprava
500	„ „ atile	100 vatlov	100	komad rož k pušeljcu iz zime	1 komad
500	„ „ atile huzarjev prostov.		100	„ oklepni veržic z levovimi glavami	
500	„ „ višnjeve ulanke	100 vatlov	10	k topniškim čakam	1 komad
500	„ „ kapselnice) za konjike		50	„ mesingastih osti k kronožepku	
500	„ „ pištole) prostovoljce	100 vatlov	50	„ „ plošč k kostilomnim šinam	1 komad
500	„ „ ulanske čapke				
1000	„ zelenih obglavnih žnorc za strelce	1 komad			1 komad
500	komad želodov iz volne za huzarske kučme		2000	komad obbradnic	
1000	oprava sivih) zanj za pešcov	1 oprava	100	„ za konjiške čeljade	mesingastih oklepov za špiraste vezi
1000	„ rujavih) plajše) prostovoljcov		100	„ „ ulanske čapke	
1000	„ rujavih žnor za plajše prostovoljce	1 komad	2000	„ „ pasove	1 komad
100	konjike		10	„ „ zategnice zavezilnih žepov	
100	komad pasov za huzarje	1 komad	60	„ grenad za grenadirje	1 komad
60	„ trobentarskih žnor s cofom	1 tucet	60	„ bomb za raketérje	
600	tucet rožic za huzarske atile		10	„ dvojnatih gumbov za zavezilne tor- nistre	1 komad
	Klobučina.	1 komad	100	„ številke	
100	komad sivih prog v plošab dva čevlja dol- gih, 6 palcov širokih in 3/12 do 4/12 debelih za tatarke		100	„ čerk K)	1 komad
	Obvratnice in obvratni flori.	1 komad	100	„ „ R)	
10000	komad z belim) usnjem obšitih obvratnic		100	„ „ T)	1 komad
3000	„ z črnim) z vezjo	1 komad	100	„ „ pakfonastih	
50000	„ obvratnih florov iz Croisee		50	„ „ cvekov) pozlačenih za zastave in	1 komad
1000	„ obvratnih florov z franžami za hu- zarje, prostovoljce in čikoše	1 komad	10	„ „ kronic) standarte	
1000					1 komad
	Perésarske déla.	1 komad	20000	tucet velikih) péških in	
1000	komad pušeljcov iz perja z futerolom za strelce		4000	„ malih) konjiških	cinjastih gumbov
10	„ rudečih) zimnatih pušeljcov za atilerijo	1 komad	1000	„ velikih) ulanskih	
1000	„ černih) zimnatih pušeljcov za ulane		200	„ malih) ulanskih	10000
10	„ rudečih) zimnatih pušeljcov za ulane	1 komad	500	„ cinjastih olivk za huzarske atile	
1000	„ černih) zimnatih pušeljcov za ulane		10000	komad plombirskih kroglic	1000 kom.
1000	„ černih) zimnatih pušeljcov za ulane	1 komad	1000	„ torilk za jed iz čistejega cina	1 komad
1000	„ černih) zimnatih pušeljcov za ulane		1000	„ kozarcov) iz čistejega cina	1 komad
1000	„ černih) zimnatih pušeljcov za ulane		100	„ verčev) iz čistejega cina	
500	„ petelinovih peres za huzarske kučme	1 komad	500	„ pluvavnic iz slabejega cina	1 komad
500	„ peres za tatarke				

Najmanjši ponudba	I m e	Cene se imajo ponujati za	Najmanjši ponudba	I m e	Cene se imajo ponujati za	
Rokovičarske dela.						
2000	par jirhastih rokovic	1 par	100	lakiranih za nosilnice konjskih	100 kom.	
300	komad enojnih) kilnic	1 komad	1000	žepov za kotličce		
100	„ dvojnih)		100	okroglih lakiranih za uzdice		
200	„ suspensorij		100	malih) za privezališe		
100	„ trakov za kri pušati		1000	premakljivih) s precépom) konj	100 kom.	
Gumbarske dela.						
10000	tucet za lajbeltice	1 tucet	100	za pške tornistre		
5000	„ „ topničarske hlače) belih		1000 tucat	100		za strelske basavnice
60000	„ velikih) černih			10	za preramnice za nošo kotlov	
20000	„ malih)	100		„ štandarško jermenje		
2000	„ velicij) gumbov iz (za jetniške hlače	1000 tucat	100	„ nasabljice	1 komad	
2000	„ majhnih) parkljev („ kamašne		100	kaveljnov za bobne		
Vervarsko blago.						
60	vatel za puškine plajše in šotore	1 vatel	1000	počernjenih za pške tornistre	100 kom.	
100	sežen pasnic „ topničarske tornistre	1 sežen	1000	cvečičev za pške tornistre		
100	„ „ čutare		200	„ dolgi predtikavnih cvekovi	1 komad	
500	„ „ nosilnice kotlov		200	par vezil z vjemki in pre- cepki		1 par
500	„ šancno orodje		100	komad dratenih kljukic za obvezilne tornistre	100 kom.	
60	vatel ličniših) kapelne	1 vatel	1	oprava popolnih železnih okovov za štandar- darsko jermenje	1 oprava	
60	„ podveznih) verv za		50000	Iglarske dela.		
60	„ ličniših) proste			komad železnih lakiranih zaklepnic za ob- vratnice	1000 kom.	
60	„ podveznih)	100		par) železnih zapónk) za velike) šotore	100 par	
100	„ 3/12 palca debelih šotorskih verv	1 komad	100	„ „ male) „		
100	komad neopravljenih uzdnih) konobcov	1 par	1000	komad mesingastih dedcov) za huzarske	100 kom.	
100	par pašnih		2000	„ „ bab) atile		
100	komad konopnih uzd	1 komad	Ostrogarske dela.			
100	„ „ spon		1000	par nemških) ostrog	1 par	
10	„ vervic za bobne, po 5 sežnov dolgih		100	„ huzarskih)		
1000	vatel proste) špage	1 vatel	10000	komad zaklepov za ostroge	1000 kom.	
1000	„ 1 čerto debele)		100	par stopic	1 kom.	
10	funt lične)	1 funt	100	komad uzdnih drugov		
100	„ srednje) špage		100	„ podbradnic brez kljuk		
100	„ proste)		100	„ dolgih udov		
600	komad po 2 sežna dolgih mašinskih) pove- zavnic	1 komad	100	„ kljuk za podbradnice	1 kom.	
600	sežen prostih	1 sežen	100	„ uzdnih drogov s klinom za vojaške		
6	par verv za povezavne mašine	1 par	100	„ kobiliša		
6	komad po 8 sežnov) dolgih	1 komad	100	„ trenznih)		
6	„ „ 10 čevljev) zadergnic		50	„ brisavskih) berzd		
6	„ „ 3 čevlje dolgih motozov) opravo		100	„ štrigljev)		
Muzikantsko orodje.						
1	komad štabnih) rogov	1 komad	Cveki in železje.			
5	„ kompanijnih)		100000	komad) srednjih za remeljne	1000 kom.	
50	„ ustnic za rogove		100000	„ cvekovi) za obroče		
5	„ trobent z ustnicami	1000000	„ „ podplate			
Verigarsko blago.						
100	komad velicij) za preramnice	100 kom.	10000	„ „ opetice		
10	„ malih)		10	cent železnega drata za čake	1 cent	
100	„ z valjarji za nasabljice		10	sežn. 1/2 palca širokih jeklenih peres za tatarke	1 sežen	
100	„ za nasabljice prostovoljnih konjikov 3/4" votljine		10	komad sekir) za tesarje		
100	„ za pionirske žagne toke	1 komad	10	„ žatlak)		
50	„ „ opase zdravniške čete		100	„ taborskih sekir brez toporišča		
50	„ „ kostolomne šine		60	„ krampov s peresi in cveki brez to- poriša		
100	„ pocinjenih z valarčki za mor- narske hlače		10	„ motik) brez roča	1 komad	
10000	„ velicij) za tornisterske geže	100 kom.	10	„ lopat)		
12000	„ malih)		10	„ sveder z ročem in tokom		
1000	„ z valarčki za nadopasnice		10	„ dletov z ročem		
1000	„ velikih) za obglavnice		10	„ žag		
1000	„ srednjih)	100 kom.	10	„ oderčkov za žage		
1000	„ malih)		10	„ klamf		
1000	„ z valjarji za obglavnice in vajate za konjske prostovoljce		100	komad 8 palcov dolzig klinjakov		
1000	„ za nasedčine jermena		100	„ 3) palce dolzih cvekovi za remeljne	1000 kom.	
2000	„ „ patronšnice, očernjene		100	Kositarско blago.		
1000	„ žepkov za podkove	100 kom.	100	komad kaserol iz železnega pleha v polnem kopelu pocinjenih		
100	„ jermenja karabinskega) očernjene		100	„ čutar za pesce	1 komad	
500	„ podpasov		100	„ torilk		
50	„ večij) za zavezilne tor- nistre		100	„ kozarcov) za bolnišnice		
50	„ manjšij) „	100 kom.	100	„ pljuvavnic)		
50	„ večij) za instrumentne		50	„ cinkastih skled za potrebo		
50	„ manjšij) tornistre		100	„ plehatih kozarcov za kafe		
100	„ poliranih za nasabljice		10	„ latern iz černo lakiranega kositarja s šterimi rudečimi šipami za kazalne bandera		
50	„ za obezila) zacinjene tor- nistre		100	„ plehastih tablic za nadzglavje		
50	„ „ instrumente)					

Najmanjši ponudba	I m e	Cene se imajo ponujati za	Najmanjši ponudba	I m e	Cene se imajo ponujati za
	Strugarske dela.				
500	komad neopravljenih čutar	1 komad	50	oprav okovov } za robne skrinjice	1 oprava
10	par neokovanih) za regimentne) bobnarje	1 par	50	„ „ } „ roče za kazalne bandera	
50	„ bitkov „ „ proste			Les za sedla.	
1000	komad podlagnih rož } za predpersnice	100 kom	1000	parov čebuljk } za sedla konjske	1 par
1000	„ „ } „ čezčelnice		2000	komadov stranic } „	1 komad
	Lesene dela.			Sitarske dela.	
100	komad malih neokovanih kolov za konje	1 komad	10	komad popolno opravljenih mesingastih bob-	1 komad
	Ključarske dela.		10	nov brez bitkov	
100	oprav za konjske sedla			„ mesingastih bobnic	
100	„ „ } „ jermena za patrons-	1 oprava	1000	Kertačarsko blago.	1 komad
	okovov } nice za konjske			komad kertač za konje	
	prostovoljce		1000	Cofanje in pavalja.	
100	„ „ } za patronsnice		500	funt ličnega pertenega cofanja	1 funt
			500	„ pavalje (gredašnih ostankov)	
			500	„ pavaljnatega cofanja (prejnih odpadkov)	

Kopito ponudka.

(50 štampilj.)

Ponudek za zakladanje verigarskega blaga c. k. monturski komisiji v J. J.

Jez J. J., stanujoč v (mestu, selu, okraju, okrogu, županii) izrečem z nazočim, da hočem zdalej imenovane reči po pri-
stavljeni ceni do konca decembra 1864 po pogodbi oddajati:

Zakladavnih reči		cena v avstrijski veljavi			
koliko	i m e	fl.	kr.	r e c i:	
				goldinarjev	nov. krajcerjev
	komadov oprav				

Poterdim tudi, da sem muštre kakor tudi pogoje za zakladanje v J. J. časniku št. . . . od 1862 in pa pri mon-
turski komisiji v J. J. natanko prebral podpisal in zapečatil, da se njim popolnoma podveržem in z natančnim spolnovanjem vseh družih
za zakladanje vojaškemu zakladu obstoječih predpisov zastran pogodb do konec decembra 1864 v sledečih obrokih in sicer J. J. zakladati
hočem, in sem za to ponudbo s posebej zapečatnim in poslanim 5% vadijem od goldinarjev v avstrijski veljavi, kateri se s
skupno zakladavno vrednostjo od fl. . . . kr. . . . ujema, porok soglasno z razglasom.

Poterjenje zastran moje zmožnosti, ktere sem od kupcijske in olertnijske zbornice in od nje podpisano in zapečaten
prejel, je tudi priloženo.

Pisano v J., okraju J., deželi J. . . . dne 186 . .

J. J. lastnoročni podpis ponudnika z imeno-
vanjem njegovega značaja.

Opomba: Ako voč ponudekov vkup ponudbo dela, morajo vsi ponudek podpisi, kaj da, so in kje stanujejo, pred datumom in
podpisom ponudka pa pristaviti: Podpisani se zavežejo c. k. vojaškemu zakladu za natanko spolnovenje pogojev
„in solidum“, to je, eden za vse, vsi pa za enega, porok biti, in imenujemo J. J. (kterega stanovanje in zanjaj se
mora povedati) za pooblastenca v tem zakladbenem opravilu.

Kopito zavitka za ponudek:

Slavnem^u c. k. vojaškemu ministerstvu (deželnemu občnemu
poveljstvu)

v J. J.

Ponudek J. J. za zakladanje verigarskih
reči (ali pa drugih, kakor je treba.)

Kopito zavitka za položni list:

Slavnemu c. k. vojaškemu ministerstvu (deželnemu občnemu
poveljstvu)

v J. J.

Položni list za aro gold. aystr.
veljave k ponudku J. J. za verigarske
reči (ali druge, kakor je treba,

3. 2579. (3)

Nr. 1595.

3. 2113. (18)

G d i f t.

Vom I. I. Kreisgerichte Neustadt wird
hiemit bekannt gemacht, daß in der
Rechtsache des Josef Deu aus Neumarkt,
unter Vertretung des Advokaten Dr. Skedl,
wider den Sigmund v. Pilbach'schen Verlaß
bezüglich gegen den aufzustellenden Curator
ad actum wegen Zahlung von 57 fl 92 kr.
öst. W. c. s. c., die Tagfagung zur summa-
rischen Verhandlung auf den 22. Jänner 1864,
um 9 Uhr Vormittags, hiergerichts mit dem
Anhang des §. 18 des Summarverfahrens
angeordnet und die Klage dem unter Einem
für die geklagte Verlassmasse aufgestellten Cu-
rator ad actum Dr. Rosina zugestellt worden ist.

Deffen werden die gegenwärtig noch unbe-
kannten Erben des Geklagten mit dem Beisage
verständiget, daß sie bis zur angeordneten Tag-
fagung einen andern Sachwalter namhaft zu
machen haben, widrigens diese Rechtsache mit
dem aufgestellten Curator ad actum zu Ende
geführt werden wird.

Neustadt am 15. Dezember 1863.

Morison-Pillen und Pulver.

Zusammengesetzt nur aus Pflanzen und medizinischen Kräutern vom britischen Gesundheits-Collegium in
London verfertigt, berühmt in England und in der ganzen Welt anerkannt von vielen ärztlichen Autoritäten und bewährt
seit 30 Jahren durch Millionen erfolgter Heilungen sind die sichersten im Auffinden der Wurzel eines jeden Leidens und in
dessen Heilvollendung.

Sie sind in 4 Artikeln begriffen: In 2 Arten Pillen von verschiedener Stärke und Wirkung, bezeichnet mit Nr. 1
und Nr. 2 in Pflanzenpulver und in Salbe.

Die Nr. 1 Pillen sind eine sehr angenehme und mild öffnende Medizin, indem sie die gallichten, zähen und bösen
Säfte auflöst, während die Nr. 2 dieselben mit den wässerigen, heißenden und verdorbenen Säften des Körpers fortschafft.
Die Pflanzenpulver erleichtern die Ausleerung böser Säfte; sie mildern, kühlen und stillen den Durst und befördern
die Heilung.

Dieselben dienen vorzüglich gegen alle Fälle von Unverdaulichkeit, Abscheu vor Speisen, Galle und
Nervenschmerzen, gegen Sichte und Rheumatismus, Gelbsucht, Leberkrankheiten, Nierenweh,
Stein, Hämorrhoiden, Risteln, Rückenschmerz, und außerordentliche Verstopfung, gegen Fieber und
alle Ausbrüche von Hautkrankheiten, Geschwüre, Lustfeuche, venerische Ausfälle etc. etc.

Dem in England unsterblich gewordenen Morison wurde durch eine Penny-Subskription ein Denkmal aus Dank-
barkeit errichtet, welches seinen Stand vor dem Collegium hat, und zur Zierde der Stadt London dient.

Bestellungen werden einzig und allein von unserm Hauptagenten für ganz Oesterreich und Polen dem

Herrn Julius Grosse in Krakau

entgegengenommen, an welchen man sich direkte wenden wolle.

Preise im Einzelnen:

1 Paar kleine Schachteln Nr. 1 und Nr. 2 1 fl. 68 kr.
1 „ große „ „ 1 „ 2 2 „ 70 „
1 Schachtel Pulver oder 1 Tiegel Salbe „ 85 „

Größere Bezüge empfangen entsprechenden Rabatt.

Vor vielen falschen, der Gesundheit schädlichen Präparaten, welche künstlich nachgemacht und als unsere Pillen
verkauft werden, wird dringend gewarnt.

London, im August 1863.

Das britische Gesundheits-Collegium.

von

in

G. F. & Z.

Dieser Champagner, von überraschend feinstem Bouquet, dessen Güte bei der öffentlichen Ausstellung im k. k. Hof- und Landesmuseum in Wien, im Versuchshofe von der löbl. Landwirtschafts-Gesellschaft mit der lobenswerthen Anerkennung eines **Ehrendiplomes** ausgezeichnet wurde, wird zur Abnahme bestens empfohlen.

Haupt-Depot für Grain in den Spezereihandlungen

Carl C. Holzer, Wienerstrasse Nr. 5 und Peter Bednarz, Kongressplatz.

Preis pr. große Flasche fl. 1.65 kr.

Leere Flaschen werden mit 10 kr. pr. Stück zurückgenommen.



Moll's



Seidlitz - Pulver.

Central - Versendungs - Depot: Apotheke „zum Storch“ in Wien.

Zur Beachtung. „Jede Schachtel der von mir erzeugten Seidlitz-Pulver ist zum Unterschied von ähnlichen Erzeugnissen mit meiner Schutzmarke und Unterschrift versehen und auf jedem die einzelne Pulverdosis umschließenden weißen Papier das Kennzeichen „Woll's Seidlitz-Pulver“ in Wasserdruck ersichtlich gemacht.“

Preis einer versiegelten Originalschachtel 1 fl. 25 fr. 3st. W. — Gebrauchsanweisung in allen Sprachen.

Diese Pulver behaupten durch ihre außerordentliche, in den mannigfaltigsten Fällen erprobte Wirksamkeit unter sämmtlichen bisher bekannten Hausarzneien unbefritten den ersten Rang; wie denn viele Tausende aus allen Theilen des großen Kaiserreichs uns vorliegende Danksagungsschreiben die detaillirten Nachweisungen darbieten, daß dieselben bei habituellem Verstopfung, Unverdaulichkeit und Sodbrennen, ferner bei Krämpfen, Nierenkrankheiten, Nervenleiden, Herzklappen, nervösen Kopfschmerzen, Blutcongestionen, gichtartigen Glieder-Affectionen, endlich bei Anlage zur Hysterie, Hypochondrie, andauern dem Brechreiz u. s. w. mit dem besten Erfolg angewendet werden und die nachstehenden Heileresultate liefern.

Niederlage in Zabach bei Herrn **Wilhelm Mayer**, Apotheker „zum goldenen Sirichen.“

Görz: Fonzari. Gurfeld: Fried. Bümches. Götische: Jos. Kren.

Neustadt: Dom. Rizzoli u. Josef Bergmann. Wippach: Ant. Deperis.

Durch obige Firma ist auch zu beziehen das

Echte Dorsch-Leberthran-Oel.

Die reinste und wirksamste Sorte Medicinalsthran aus Bergen in Norwegen.

Jede Bouteille ist zum Unterschied von andern Leberthranforten mit meiner Schutzmarke versehen.

Preis einer ganzen Dose mit Gebrauchsanweisung 1 fl. 80 fr., einer halben 1 fl. 50 fr. W.
Das edle **Dorich-Feuerthran-Oel** wird mit dem besten Erfolge angewendet bei Brust- und

Das edle **Gold-Sperdian** ist vorwiegend mit dem besten Erfolg angewendet bei Brust- und Lungenkrankheiten, Scropheln und Rachitis. Es heilt die veraltetsten Gicht- und rheumatischen Leiden, so wie chronische Gichtanschläge.

Diese reinste und wirksamste aller Leberthran-Sorten wird durch die sorgfältigste Einsammlung und Ausscheidung von Dorschfischen gewonnen, jedoch durchaus keiner chemischen Behandlung unterzogen, indem die in den Originalflaschen enthaltene Flüssigkeit sich ganz in demselben ungeschwächten primitiven Zustande befindet, wie sie aus der Hand der Natur unmittelbar hervorging.

A. NIDDEL.

Apotheker und chemischer Producten-Fabrikant in Wien.

3. 679. (39)

3. 1825. (8)

Steyrischer Kräutersaft

 für Brustleidende, 

die Flasche á 88 Pr. öst. Währ. ;

Engelhofer's

Muskel- und Nerven-Essenz,

die Flasche n 1 fl. öst. Währg.;

Dr. Krombholz's

MAGEN-LIQUEUR,

die Flasche à 52 fr. österr. Währg.;

Dr. Brunn's

STOMATICON (Mundwasser).

die Flasche à 88 fr. öst. Währg.

sind stets echt und in bester Qualität vorrätig bei Hrn. **Joh. Klebel** in Laibach; Apoth. **Jahn** in Stein; Apoth. **Hönches** in Gurfeld.

